Einbauanleitung Primor 3000/3010/3011 mit Eingabeeinheit FS / FL

6 Einbau Eingabeeinheit Primor FL

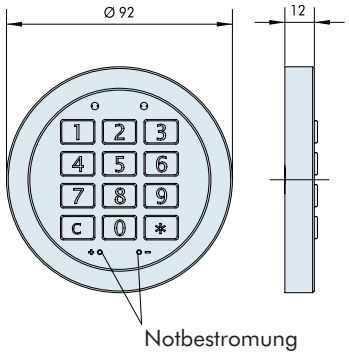
6.1 Eingabeeinheit Primor FL (Innenbefestigung)



6.1.2 Eingabeeinheit Primor FL (Frontbefestigung)



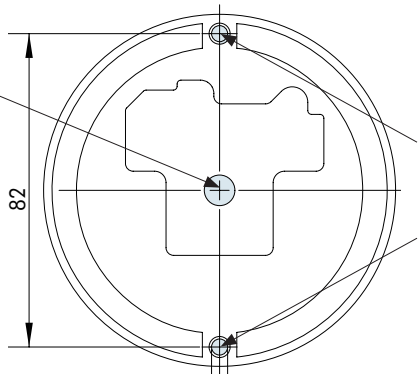
6.1.3 Einbaumaße Primor FL



6.2 Montage Eingabeeinheit

6.2.1 Bohrbild Primor FL

Kabeldurchlass:
Bohrung min. Ø 8 mm/max. Ø 11,4 mm für Verbindungskabel in Tresortür einbringen

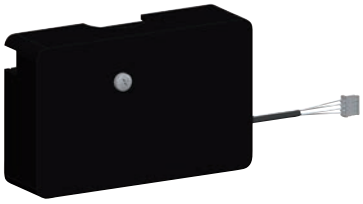


Befestigungsposition:
- Innenbefestigung: Durchgangsbohrung für Schrauben M5
- Frontbefestigung: Gewinde M3

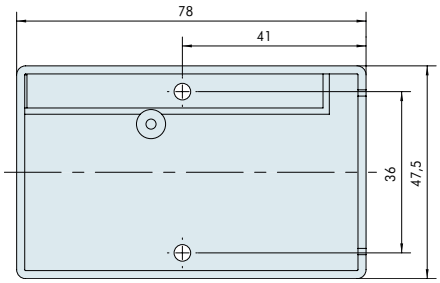
- Innenbefestigung: 2 Durchgangsbohrungen für Schrauben M5 und 1 Durchgangsbohrung (Kabeldurchlass) in die Tresortür einbringen. Von der Rückseite die Eingabeeinheit mit der Tür mit 2 Schrauben M5 befestigen.
- Frontbefestigung: Von der Vorderseite 2 Gewindebohrungen M3 mit ausreichender Gewindetiefe und 1 Durchgangsbohrung (Kabeldurchlass) in die Tresortür einbringen. Von der Vorderseite die Eingabeeinheit mit der Tür mit 2 Schrauben M3 befestigen.

6.3 Montage Batterieversorgung

6.3.1 Batteriefach



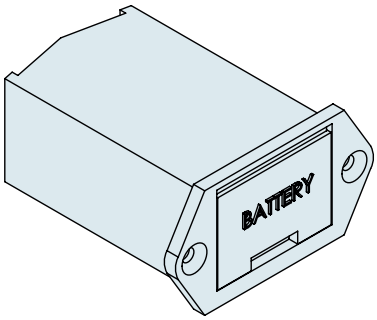
6.3.2 Bohrbild Batteriefach



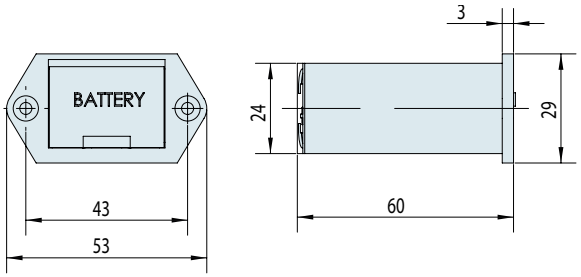
- Batteriefach auf der Innenseite der Tür so anbringen, dass es ohne Abschrauben der Türinnenverkleidung zugänglich ist.
- Zur Vermeidung eines(r) Kurzschlusses/Selbstentladung darf keine Verbindung der Anschlüsse des Batteriefachs mit anderen Bauteilen bestehen.
- Batteriefach kann mit dem werksseitig angebrachten doppelseitigen Klebeband fixiert oder mit Schrauben befestigt werden.

© Carl Wittkopp GmbH - Irrtümer und Änderungen vorbehalten

6.3.3 Batterieschubfach

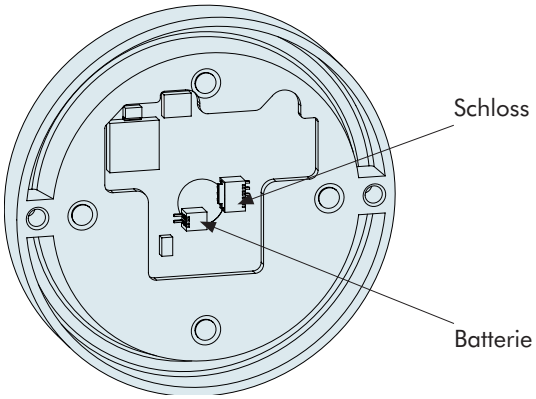


6.3.4 Bohrbild Batterieschubfach



- Batterieschubfach auf der Innenseite der Tür so anbringen, dass es ohne Abschrauben der Türinnenverkleidung zugänglich ist.
- Zur Vermeidung eines(r) Kurzschlusses/Selbstentladung darf keine Verbindung der Anschlüsse des Batterieschubfachs mit anderen Bauteilen bestehen.

6.3.5 Steckerposition Primor FL



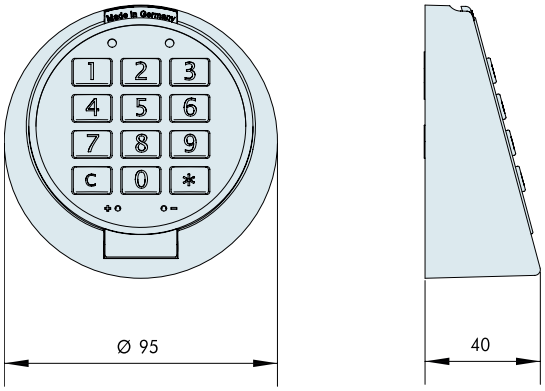
- Die zwei 4-poligen Stecker an der Tür frei machen.

7 Einbau Eingabeeinheit Primor FS

7.1 Eingabeeinheit Primor FS

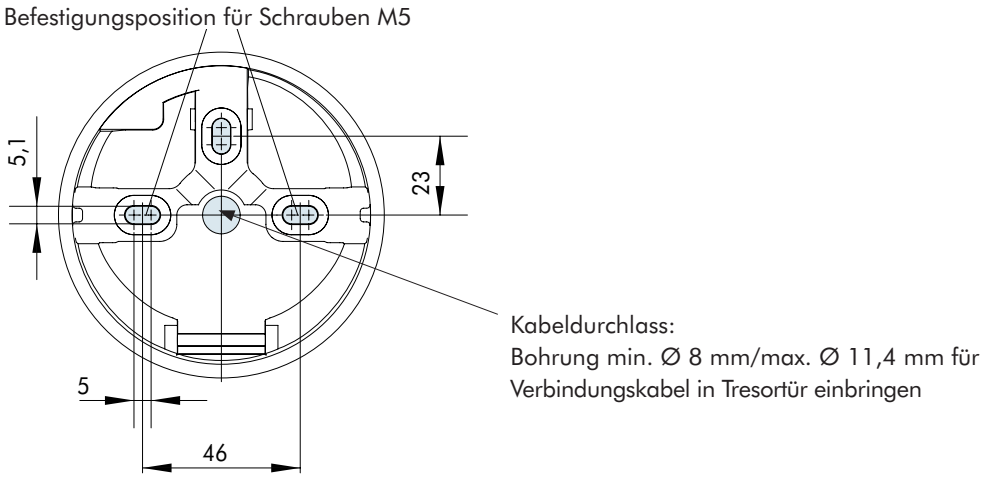


7.1.1 Einbaumaße Primor FS



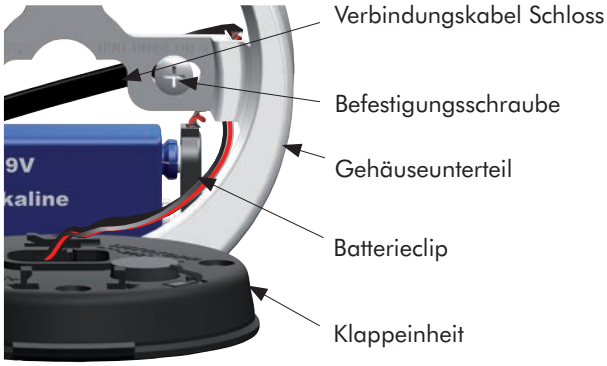
7.2 Montage Eingabeeinheit

7.2.1 Bohrbild Primor FS



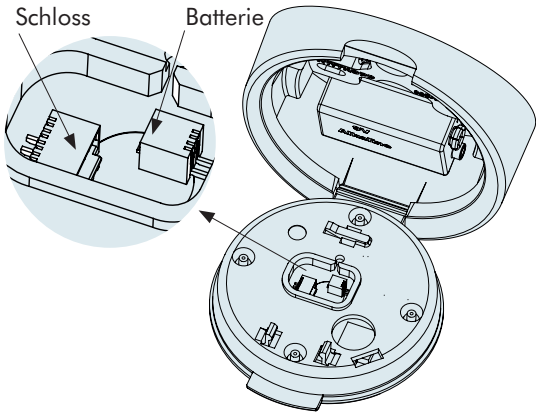
- Von der Vorderseite 2 Gewindebohrungen M5 mit ausreichender Gewindetiefe und 1 Durchgangsbohrung (Kabeldurchlass) in die Tresortür einbringen.
- Von der Vorderseite Eingabeeinheit mit den beiliegenden Zylinderschrauben M5 befestigen.

7.2.2 Kabelführung Primor FS



- Verbindungskabel Schloss und Verbindungskabel Batterie hinter das Gehäuseunterteil der Eingabeeinheit verlegen.

7.2.3 Steckerposition Primor FS

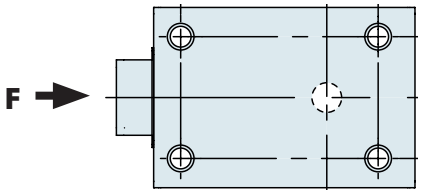


8 Einbau Schloss

Vor Einbau des Elektronikschlosses ist die Eingabeeinheit zu montieren (siehe Kapitel 3 bis 7).
Wittkopp Elektronikschlösser der Primor-Serie haben Standard-Montagemaße und können in allen 4 Einbaulagen montiert werden (rechts, links, oben, unten).

- Das Schloss kann in Wertbehältnisse aus allen handelsüblichen Materialien und Werkstoffen eingebaut werden.
- Am Riegel können je nach Ausführung optional über bereits vorhandene Bohrungen weitere Sperrelemente (z.B. Winkelschiene mit Bolzen) angebracht werden. Eine einwandfreie Funktion des Schlosses und deren Anbindung ist sicher zu stellen.
- Das Elektronikschloss ist in normaler Wohn- und Büroumgebung wartungsfrei. Nach ca. 10.000 Schließungen empfiehlt sich eine Sicherheits- und Funktionsprüfung des Elektronikschlosses.
- Der Einbau des Elektronikschlosses im Bereich von Durchbrüchen in der Tresortür (ausgenommen Primor 100/2000), ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Das Schloss ist unbedingt gegen Angriffe von außen zu schützen.
- Es wird empfohlen, die sicherheitsrelevanten Teile des Hochsicherheitsschlosses auch bei geöffneter Tür des Wertbehältnisses gegen Angriff zu schützen.
- Es dürfen keine Schmier- oder andere Stoffe in das Schloss eingebracht werden.

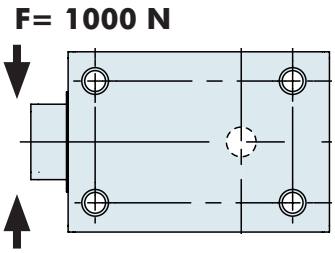
8.1 Ständige Riegellast Primor 100/2000/3000/3010/3011



- Die **maximale ständig anstehende** Riegelbelastung gegen die Ausschlussrichtung darf folgende Werte nicht überschreiten:

Primor 100	2,5N
Primor 2000	2,5N
Primor 3000/3010/3011	2,5N

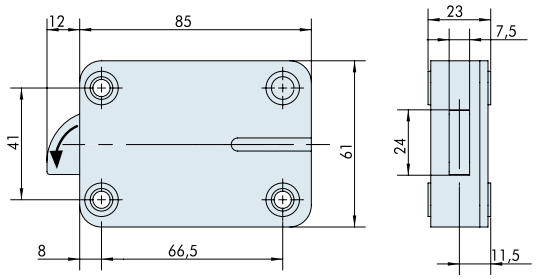
8.2 Riegelstützlast Primor 100/2000/3000/3010/3011



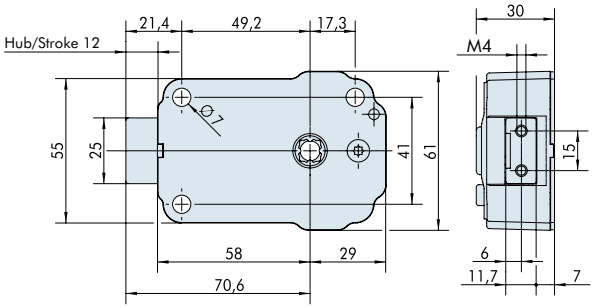
- Der Schlossriegel darf max. mit 1.000 N belastet werden.

11 Montage Schloss Primor 1000/2000/3000/3010/3011

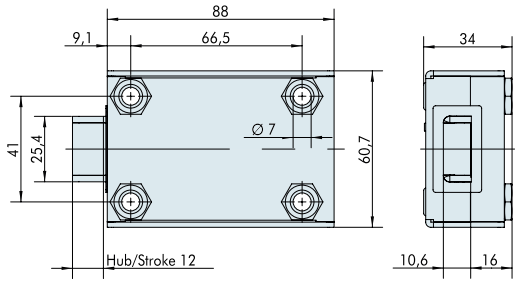
11.1 Einbaumaße Schloss Primor 1000



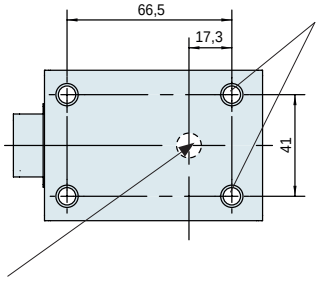
11.1.1 Einbaumaße Schloss Primor 2000



11.1.2 Einbaumaße Schloss Primor 3000/3010/3011



11.1.3 Bohrbild Schlösser Primor-Serie



Primor 1000/2000:
Eine Bohrung kann entfallen

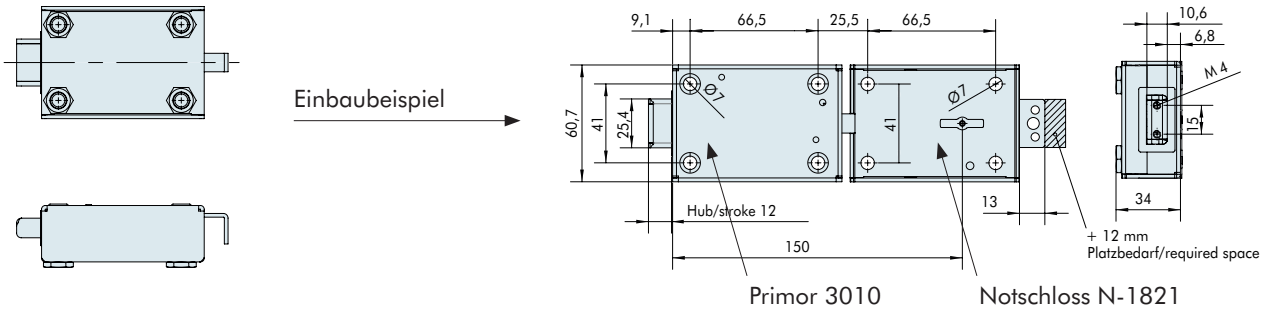
Primor 2000:
Mitte Antrieb Elektronikschloss deckungsgleich mit Mitte Eingabeeinheit (Primor RO)/Mitte Tastastaturhebel (Primor RE)

- 4 Gewindebohrungen M6 oder 1/4“ (Primor 1000/2000 - 3 Gewindebohrungen) mit mindestens 5 mm Einschraubtiefe zur Befestigung des Elektronikschlosses in die Tresortür einbringen.
- Das Elektronikschloss ist mit den mitgelieferten Schrauben oder Zylinderschrauben M6 oder 1/4“ (mind. Festigkeitsklasse 8.8) zu befestigen. Die Schraubenlänge sollte 30 mm oder länger sein, so dass eine Mindesteinschraubtiefe von 5 mm erreicht wird.
- Primor 2000: Verbindungskabel durch das Schloss ziehen und das Elektronikschloss auf die Spindel stecken.
- Schloss mit Schrauben M6 oder entsprechendem Zollgewinde befestigen. Länge und Werkstoff der Schraube so festlegen, dass ein dauerhafter, fester Halt gewährleistet ist.
- Befestigungsschrauben mit maximalem Drehmoment von 3,5 - 5 Nm anziehen.
- Selbständiges Lösen der Schrauben ist zu verhindern. Empfehlung: Sicherungsscheiben unter die Schraubenköpfe legen.
- Schlossriegel darf nach Einbau nicht unter Spannung oder Druck stehen.
- Auf genügend Spiel zum Sperrpunkt achten.

11.2 Primor 3010 und 3011 mit Notschloss

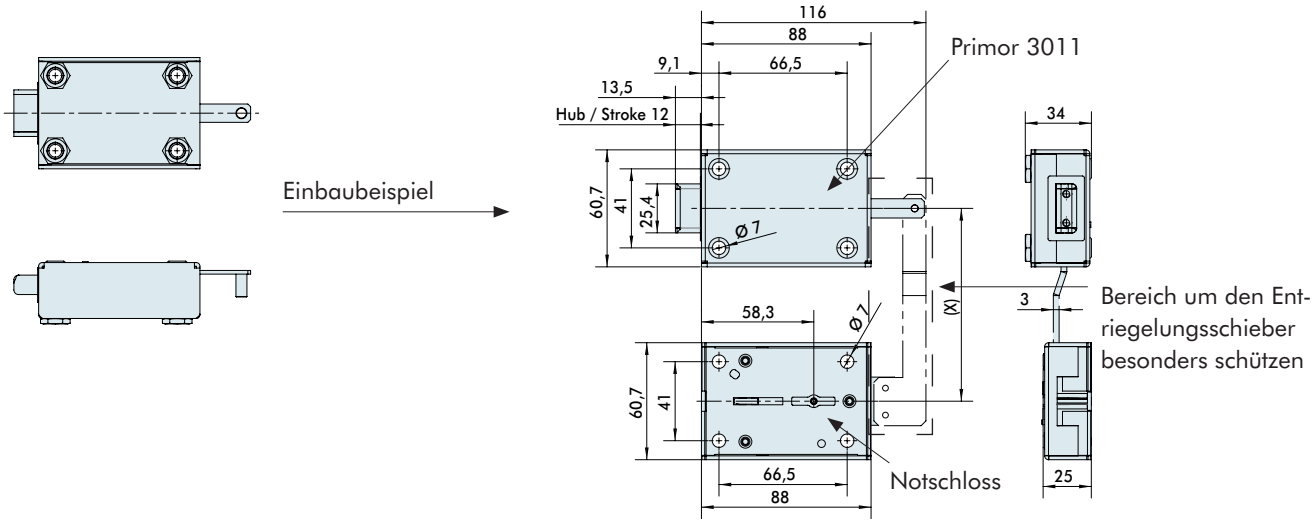
- Es dürfen nur Notschlösser der VdS Klasse 2 eingebaut werden.
- Werden die Elektronikschlösser Primor 3010/3011 ohne Notschlösser eingebaut, ist diese Einbaulösung mit dem entsprechenden Prüfinstitut abzuklären.
- Für eine sichere Funktion der Notöffnung, sollten die verwendeten Notschlösser einen Hub von 12 mm haben.
- Die Notschlösser sind unbedingt gegen Angriffe von außen zu schützen.

11.2.1 Einbaumaße Schloss Primor 3010 - kurze Anbindung mit Notschloss



- Wird nicht das Notschloss N-1821 verwendet, ist das Elektronikschloss Primor 3011 zu verwenden.

11.2.2 Einbaumaße Schloss Primor 3011 - lange Anbindung mit Notschloss



- Diese Einbaulösung ist mit dem entsprechenden Prüfinstitut abzuklären.

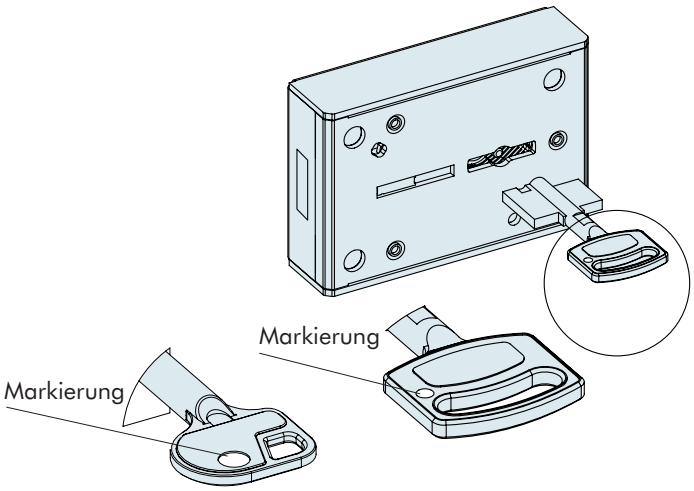
11.2.3 Sicherheitshinweise Primor 3010/3011 - Notschloss

- Für die Notschlösser gelten die allgemeinen Einbauhinweise wie unter Punkt 8 beschrieben.
- Aus Sicherheitsgründen wird darauf hingewiesen, dass der Schlüssel nie unbeaufsichtigt im Schloss stecken darf.
- Die Schlüssel müssen an einem sicheren Ort aufbewahrt werden und dürfen nur berechtigten Personen zugänglich sein.
- Bei Schlüsselverlust das Schloss umgehend austauschen.
- Kontrollieren Sie nach jedem Verschließen, dass das Wertbehältnis verschlossen ist.

11.2.4 Bedienhinweise Primor 3010/3011 - Notschloss

- Das Schloss darf nur mit den dazugehörigen Schlüsseln geschlossen werden. Durch Einführen und Schließversuche mit fremden Schlüsseln können Beschädigungen entstehen.
- Wenden Sie niemals Gewalt an.

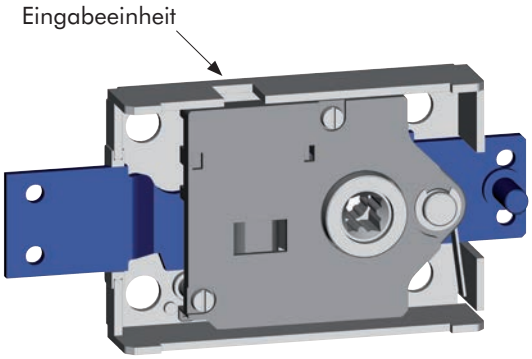
11.2.5 Bedienung Schloss



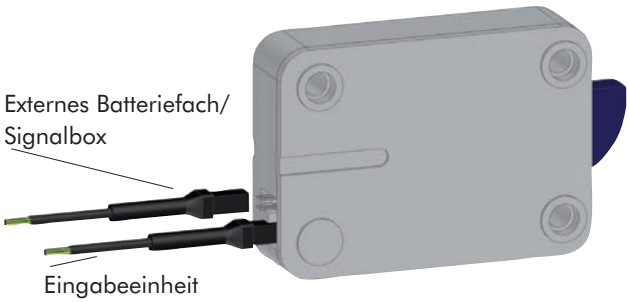
- Schlüssel so in das Schloss einführen, dass die Markierung auf der Schlüsselreide in Richtung des Schlossriegels zeigt
- Beim Schloss für rechts angeschlagene Türen (Drehachse rechts) muss der Schlüssel zum Öffnen des Schlosses im Uhrzeigersinn, beim Schloss für links angeschlagene Türen gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Versperrt wird das Schlüsselschloss in umgekehrter Drehrichtung.
- Das Abziehen des Schlüssels ist nur bei versperrtem Schloss möglich. Der Schlüssel muss jeweils bis zu einem festen Anschlag gedreht werden.
- Beim Drehen des Schlüssels darf keine Gewalt (keine Hilfsmittel) angewendet werden. Sollte eine Störung auftreten, so ist Fachpersonal hinzuzuziehen.

12 Steckerpositionen

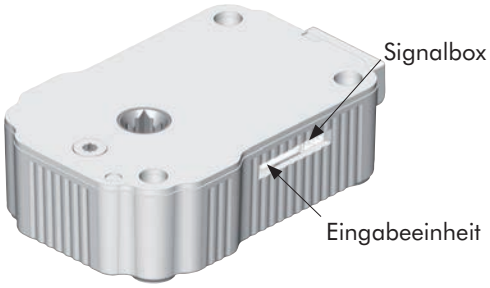
12.1 Primor 100



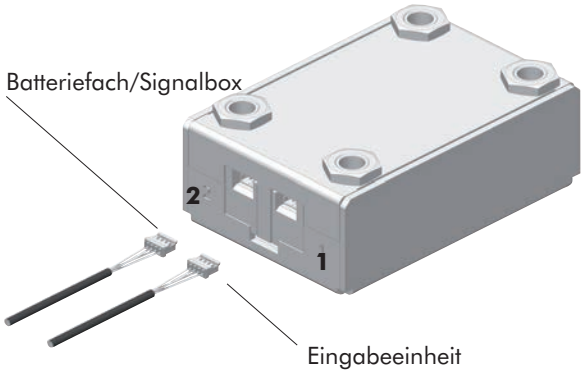
12.2 Primor 1000



12.3 Primor 2000



12.4 Primor 3000/3010/3011

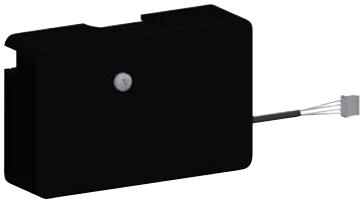


- Verbindungskabel der Eingabeeinheit in Position „Eingabeeinheit“ am Schloss einstecken. Zum Lösen Stecker vorsichtig herausziehen.
- Verbindungskabel von scharfen Kanten und beweglichen Riegelwerksteilen fernhalten und dauerhaft festlegen.
- Verbindungskabel der Signalbox (optional) in Position „Signalbox“ am Schloss einstecken. Weitere Einbauhinweise siehe separate Einbauanleitung PrimorSignal/PrimorSignal Plus.

13 Externe Stromversorgung

- Die Schlösser Primor 1000/2000/3000/3010/3011 können mit PrimorSignal Plus extern bestromt werden.
- Bei Bestromung durch ein Netzteil findet keine Ladungsüberwachung der eingelegten Batterie statt.
- Notstromversorgung (optional): 1 x 9V Blockbatterie Alkaline einlegen.

13.1 PrimorSignal



13.1.2 PrimorSignal Plus



- Einbauhinweise und Anschaltschema siehe separate Einbauanleitung PrimorSignal/PrimorSignal Plus.

14 Funktionsprüfung (bei geöffneter Tür)

- Spannungsversorgung herstellen: 9V Blockbatterien an den Batterieclip in der Eingabeeinheit anschließen oder externe Spannungsversorgung einschalten.
- Geben Sie den Werkscode ein:
  Schösser Primor 100:
  1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
  Schösser Primor 1000/2000/3000/3010/3011:
  Level 5: 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
  Level 15: 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7
  Wenn die Stromzufuhr unterbrochen war, geben Sie den obigen Werkscode erneut ein.

Primor 100/2000:
- Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden die Eingabeeinheit (Primor RO) oder den Tastaturhebel (Primor RE) in die „Offen" - Position. Das Schloss ist geöffnet.
- Drehen Sie den Riegelwerksgriff in die „Offen" - Position.
- Schließen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Primor 1000:
- Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden den Riegelwerksgriff in die „Offen" - Position. Der Riegel schwenkt ein (muss leichtgängig erfolgen). Das Schloss ist geöffnet.
- Drehen Sie den Riegelwerksgriff in die „Geschlossen" - Position. Der Schwenkriegel klappt automatisch heraus und sperrt. Das Schloss ist verschlossen.

Primor 3000/3010/3011:
- Der Riegel fährt automatisch auf (muss leichtgängig erfolgen). Das Schloss ist geöffnet.
  Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden den Riegelwerksgriff in die „Offen" - Position.
- Drehen Sie den Riegelwerksgriff in die „Geschlossen" - Position. Der Riegel fährt automatisch zu und sperrt.
  Das Schloss ist verschlossen.

15 Prüfen System (Programm 5)

Jede Zifferntaste einmal drücken. Eine funktionsfähige Taste wird mit einem doppelten Tonsignal quittiert. Eine nicht erkannte Taste wird mit einem langen Tonsignal quittiert und der Funktionstest abgebrochen. Das System muss überprüft werden.

			✓	✗
1.	Halten Sie die Taste „5" gedrückt bis die roten LEDs dauerhaft leuchten.	5	■ ■	▬
2.	Drücken Sie einmal jede Taste der Reihenfolge nach.	1 2 3 ..... 9 0	■ ■	▬

Kundendienst

CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de